

impulse

EVANGELISCH IN MEIßEN



FÜLLE

JUNI/JULI/AUGUST 2024



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER!

Jetzt ist es bald soweit, die Sommerferien und (hoffentlich) der Urlaub sind in greifbare Nähe gerückt. Bei mir geht es am 24.6. los. Ich wollte wissen, welcher Wochenspruch in dieser Juniwoche ist:

„Jeder soll dem anderen helfen, seine Last zu tragen. Auf diese Weise erfüllt ihr das Gesetz, das Christus uns gegeben hat.“ (Brief von Paulus an die Galater, 6. Kapitel, Vers 2)

Da ist also die Aufforderung, anderen beim Lasten-tragen zu helfen. Beim Wandern im Gebirge kann das einleuchtend sein: Wenn ich dem anderen etwas abnehme, können wir beide die Strecke bewältigen.

Wie ist es sonst? Ist das populär, anderen

zu helfen? Ich erlebe oft andere Meinungen: „Was, ich soll dem helfen? Er soll sich selbst helfen! Mir hilft auch niemand!“ oder: „Warum soll gerade ich helfen? Dafür ist der Staat zuständig.“

Das klingt kalt, schroff, ablehnend.

Andere sagen: „Ich habe schon geholfen. Aber irgendwann merkte ich, dass meine Hilfe ausgenutzt wurde. Das hat mich so enttäuscht. Das mache ich nicht mehr.“

Ach, warum ist unser (Zusammen-)Leben oft so kompliziert?

Das war auch vor 2000 Jahren so, als Paulus an die Gemeinde in Galatien (einer Landschaft in der heutigen Türkei) schrieb. Vor einiger Zeit war Paulus dorthin gewandert und hatte die gute

Nachricht von Jesus gebracht. Ein Teil davon ist der Auftrag, für andere da zu sein, zu helfen, Lasten miteinander zu tragen.

Dann kamen andere Prediger, die starre Regeln und Gesetze mitbrachten. Sie meinten, in den Gemeinden müssen alle Regeln und Gebote eingehalten werden. Das wäre das wichtigste. Das würde Gott gefallen.

Es gab Streit zwischen den Anhängern der verschiedenen Standpunkte. Die Menschen ärgerten sich aneinander, halfen sich nicht mehr. Es wurde kalt. – Wie gut wir diese Situation heute kennen.

Paulus schreibt: „Jeder soll dem anderen helfen, seine Last zu tragen. Auf diese

Weise erfüllt ihr das Gesetz, das Christus uns gegeben hat.“

Paulus erinnert daran, wie Jesus mit Menschen umgegangen ist.

Jesus hat sie liebevoll behandelt, manchem die Wahrheit gesagt, aber niemals bloßgestellt.

Jesus hat erklärt, wozu die Gebote nützlich sind: Sie können helfen, unser Zusammenleben gut zu gestalten. Sie sollen helfen, dass es gerecht zugeht (zum Beispiel: Schützt das Leben. Redet nichts Falsches über andere Menschen! ...).

Jesus hat Menschen geholfen, ihr Leben wieder positiv anzunehmen: Wenn ich dankbar sein kann für alles, was ich bin und habe, dann kann ich auch dankbar anderen Menschen helfen.

Es soll also keine Last sein, immer helfen zu müssen, sondern es ist eine Lebenshaltung, aus Dankbarkeit für das eigene geschenkte Leben anderen zu helfen.

Wollen wir das? Wollen wir uns von Jesus Lebensfreude schenken lassen? Er bietet es uns an.

Wer hilft, erlebt, dass etwas zurückkommt (Dankbarkeit für einen Besuch, ein Hoffnungsschimmer für jemanden, der große Lasten trägt, Freude über gemeinsam Geschafftes).

Vielleicht haben Sie im Urlaub Muße, darüber weiter nachzudenken. Ich wünsche Ihnen gute Erholung, eine fröhliche Sicht auf andere Menschen und Ansichten und die Gewissheit, dass Jesus uns in unserem Leben begleitet – in den guten und schweren Tagen des Lebens.

Johannes Albrecht

Diakon, Kirchenbezirkssozialarbeit

Diakonie Meißen

FÖRDERUNG VON FAMILIENURLAUB

Auch in diesem Jahr unterstützt der Freistaat Sachsen wieder Familien und Alleinerziehende mit geringem Einkommen bei der Urlaubsfinanzierung. Gefördert werden Erholungsaufenthalte von 7 bis 14 Tagen Dauer in Familienferienstätten sowie in für Familien geeigneten Ferienwohnungen oder auf Bauernhöfen in Deutschland.

Nähere Auskünfte zu den Fördervoraussetzungen und Einkommensgrenzen sowie die erforderlichen Anträge erhalten Sie bei der:

Diakonisches Werk Meißen gGmbH
Region Meißen/Lommatzsch
Johannes Albrecht
T 03521 728 25916
sozialarbeit@diakonie-meissen.de

„VERGISSMEINNICHT“

Eine Aktion der Diakonie Meißen im Altenpflegeheim „Hugo Tzschucke“ kommt gut an!

Im Vorfeld wurde die Pflanzaktion der Landesinitiative Demenz Sachsen e.V. landkreisweit fleißig beworben. Auch im Altenpflegeheim „H. Tzschucke“ gab es eine Bepflanzung.

Pünktlich um 10 Uhr fand ein Gottesdienst mit Pfrn. Henke statt. Im Anschluss ließ es sich Geschäftsführer Frank Radke nicht nehmen, an der Seite von Heimleiter Dirk Siebert und vor verschiedenen Vertretern der Presse einige Blumen einzupflanzen. „Das Thema Demenz ist natürlich auch in unseren Pflegeeinrichtungen vertreten. Heute setzen wir ein Zeichen für Menschen mit Demenz – sie sind in unserer gesellschaftlichen Mitte und nicht vergessen“, so Frank Radke.

TRINITATIS – DREIFALTIGKEIT



Das Kirchenjahr ist wie ein bunter Faden, der sich durch unser Leben zieht und Orientierung und Halt gibt. Es verbindet Christen auf der ganzen Welt.

Trinitatis (lat. trinitas unitas = Dreieinheit), ist das Dreifaltigkeitsfest am ersten Sonntag nach Pfingsten. Es kann verstanden werden als „krönende Zusammenfassung“ der drei großen Feste Weihnachten, Ostern und Pfingsten, in denen die Menschwerdung Gottes, die Auferstehung des Sohnes und die

Ankunft des Geistes gefeiert werden. Trinität bezeichnet in der christlichen Theologie die Einheit der drei Personen des göttlichen Wesens: Gott der Schöpfer „Vater“; Gott der Erlöser, der uns befreit von unheilvollen Kräften, „Sohn“ (Jesus Christus); und Gott, der belebt, Glauben weckt, „heiliger Geist“. Damit ist gesagt: Gott ist so reich, so unausdenkbar und unerschöpflich, dass wir ihn auf eine einzige Art gar nicht beschreiben können. Die Lehre von der Dreifaltigkeit will die Frage beantworten, wie Gott in Jesus Christus Mensch werden konnte. Dass uns sein Geist erreicht, ist ein Wunder Gottes, meint Pfarrer Ulrich Parzany. An Jesus bleibt seine unbefangene Menschlichkeit gültig. Die Trinität garantiert für Prof. theol. Manfred Josuttis, dass

wir für die Verständigung mit der Himmelsmacht kein religiöses Esperanto brauchen. Schon die Dreifachstruktur von Gottes Selbstoffenbarung nötigt theologisch zur Trinitätslehre – sie ist eine Anweisung, von Gott zu reden. Wir finden nur einzelne Bibelstellen, die darauf hinweisen, Gott entfaltet sich in dreifacher Weise: (Joh. 14,26) sowie (Mt. 28,19). In Gebeten erklingt es in der Schlussformel: „Durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit“ Das Bekenntnis zum dreieinigen Gott will umschreiben, nicht wer Gott ist, sondern wie Gott ist.

Frank Höhme

KONFIRMATION AM 21. APRIL



Vordere Reihe (v.l.n.r.): Henrike Lasch, Caroline Freydank, Josephine Henker, Henriette Krause, Emma Große, Sarah Griesel, Marie Quaas, Grete Bosch, Annika Brix, Frieda Wende, Pfrn. Henke. Zweite Reihe (v.l.n.r.): Alfred Hönicke, Hugo Schmidt, Alberich Stamm, Johann Hummitzsch, Henry von Büнау, Simon Buchholz, Marc-Aurel Winkler, Matheo Gäbel, Clemens Beitz, Leonard Gensior. Dritte Reihe (v.l.n.r.): Pfr. Oehler, Florian Uebermuth, Harman Multani, Mark Warlich.

KIRCHENVORSTAND

- ☞ 4. Juni und 6. August
jeweils um 19:30 Uhr
im Pfarrhaus Dresdner Straße 26

HAUSKREIS CÖLLN

- ☞ Donnerstag, 27. Juni
Gleichnisse Jesu von den wachenden Knechten (Lk 12, Mt 24)
 - ☞ Donnerstag, 25. Juli
Das Gleichnis Jesu vom betrügerischen Verwalter (Lk 16)
 - ☞ Donnerstag, 29. August
Hoffnung als Thema in der Bibel
- Jeweils um 19:30 Uhr bei Familie Voigt, Dresdner Straße 28.

HAUSKREIS ZASCHENDORF

- ☞ 20. Juni, 18. Juli und 15. August
Jeweils um 18:30 Uhr, wechselnde Orte
A. Petermann, 03521 405967

GOTTESDIENST SENIORENZENTRUM

- „Louise Otto-Peters“
- ☞ Donnerstag, 27. Juni
 - ☞ Donnerstag, 22. August
jeweils 10:00 Uhr

GOTTESDIENST IM SENIOREN-PARK CARPE DIEM

- ☞ Donnerstag, 20. Juni
- ☞ Donnerstag, 15. August
jeweils 10:00 Uhr

SINGEKREIS

- ☞ Dienstag, 11. Juni
19:00 Uhr bei Familie Voigt,
Dresdner Straße 28
- ☞ Dienstag, 9. Juli
19:00 Uhr bei Familie Voigt
- ☞ Dienstag, 13. August
19:00 Uhr bei Familie Voigt

Leute, die Freude am Singen haben, ohne für einen Auftritt proben zu wollen oder müssen, sind herzlich zum Mitsingen eingeladen. Wir treffen uns jeweils dienstags bei Familie Voigt, Dresdner Straße 28. Wir singen Kanons und geistliche Volkslieder ein- und mehrstimmig. Diese Einladung kann gern an Freunde, Nachbarn und Bekannte weitergegeben werden.

GEHÖRLOSENGOTTESDIENSTE

- ☞ Sonntag, 16. Juni
10:00 Klostersgottesdienst in Altzella
- ☞ Sonntag, 4. August
14:30 Pfarrhaus Dresdner Str. 26

CAFÉ INTERNATIONAL

- ☞ jeden Dienstag im Monat
14.00 Uhr im Johannesstift

Wir laden Menschen aus Meißen und aller Welt ein, jeden Dienstag um 14.00 Uhr ins Johannesstift zu kommen. Dort gibt es etwas Warmes, Kaffee und Kuchen! Wir machen Spiele, reden miteinander und lernen einander kennen. Außerdem finden Menschen, die die Kenntnisse der deutschen Sprache verbessern möchten, immer jemanden, der ihnen gerne hilft.

BAU- UND FRIEDHOFSAUS-SCHUSS

- ☞ Donnerstag, 23. Mai
18:30 Uhr im Friedhofsmeisterhaus
auf dem neuen Johannesfriedhof

AUSSTELLUNG IN DER URBANSKIRCHE

- ☞ Freitag, 23. August
16:00 Urbanskirche

Im Rahmen des Meißner Kultursommers findet in der Urbanskirche eine Vernissage zur Ausstellung des Dresdner Künstlers Franz Tippel statt. Eine feine Auswahl seiner Werke werden bis 20.8. in der Urbanskirche zu besichtigen sein.



OFFENE KIRCHEN

Die Urbanskirche und die Auferstehungskapelle sind tagsüber zur Einkehr und stillem Gebet geöffnet. Auch die Johanneskirche möchten wir regelmäßig öffnen. Dazu suchen wir noch Ehrenamtliche, welche sich vorstellen können, regelmäßig oder ab und zu das Team zu ergänzen. Interessierte melden sich bitte bei Pfarrerin Henke.



GEBETSZEITEN IN DER URBANSKIRCHE

- ☞ Montag, Mittwoch und Freitag
7:20 Uhr Morgengebet
12:00 Uhr Mittagsgebet
18:00 Uhr Abendgebet
Mittwoch: Gebet für Israel

GEMEINDERÜSTZEIT 2024

- ☞ 16. bis 18. August 2024
Dazu ist jeder und jede herzlich eingeladen. Weitere Informationen und Anmeldung über Pfarrerin Henke.

BESUCHSDIENSTKREIS

☞ Donnerstag, 29. August
16:30 Uhr Pfarrhaus Dresdner Str. 26

Die Mitarbeiterinnen freuen sich über weitere Verstärkung. Menschen, die Freude daran haben, anderen eine Freude zu machen, sind herzlich eingeladen mitzumachen. Bitte sprechen Sie Pfarrerin Henke an.

HAUSKREISE IN MEISSEN

☞ Freitag, 23. August
„Kirche in den Häusern? – Chancen und Grenzen von Hauskreisen“ ein Seminar für Interessierte.
Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Prägungen treffen sich regelmäßig in Hauskreisen: eine gastfreundliche Familie oder auch Einzelperson laden zu sich Interessierte in ihre Wohnung ein. Sie treffen sich regelmäßig, manche monatlich, manche sogar wöchentlich. Man lernt sich kennen, nimmt aneinander Anteil, teilt miteinander Freude und Leid. Einige singen miteinander und lesen gemeinsam in der Bibel oder einer bereitet ein Thema vor. Es gibt viele gute Gründe einen Hauskreis zu besuchen oder zu beginnen. Deshalb haben wir am Freitag, dem 23.8. Pfr. Roland Kutsche von der Ehrenamtsakademie zu uns eingeladen. Wir beginnen um 17:00 Uhr im Johannesstift, Johannesstr. 9. Nach einem einführenden Impuls werden wir gemeinsam Abendbrot essen und uns anschließend weiter austauschen. Interessierte sind dazu ganz herzlich eingeladen. Damit wir gut planen können, bitten wir um vorherige Anmeldung bei Pfarrerin Renate Henke.

FREUD UND LEID

WARUM MIR ISRAEL WICHTIG IST!

☞ Sonntag, 4. August
19:00 Uhr Johannesstift

Was hat Israel mit Christen zu tun? Wie kann es sein, dass alle Verfasser der Bibel Juden waren? Solche und weitere Fragen werden uns zu diesem Vortrag beschäftigen.

Wir laden ein zu einem Vortragsabend am Israelsonntag, dem 4.8. um 19:00 Uhr ins Johannesstift, Johannesstraße 9. Pfarrerin Renate Henke wird an diesem Abend darüber berichten, warum ihr Israel und das Judentum wichtig ist.



AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Neuer Pfarrer, neues KV-Mitglied

In großer Vorfriede auf die Besetzung unserer Pfarrstelle durch Pfr. Dr. Weise möchten wir ihn und seine Familie hier herzlich willkommen heißen. Wir freuen uns auf eine intensive, fruchtbringende und ideenreiche Zusammenarbeit. Möge Gottes Segen sie begleiten und sie sich nicht nur in der Wohnung, sondern auch in unserer KG wohlfühlen! Im Kirchenvorstand konnte auch eine neue Mitstreiterin begrüßt werden. Wir freuen uns sehr über das jung dynamisch mitdenkende Engagement von Theresa Winkler und wünschen Gottes Segen und viel Freude im Dienst der Gemeinde.

Archiv der Kirchgemeinde

Das Archivgut der Kirchgemeinde St. Afra in den angemieteten Räumen Freiheit 12 wird zur sach- und fachgerechten Archivierung an das Zentralarchiv unserer Landeskirche nach Dresden abgegeben. Prüfungen hatten ergeben, dass die bisherigen Räumlichkeiten nicht den Anforderungen der Archivraumordnung entsprechen (teilweise Schimmelbildung). Ein erheblicher Aufwand wäre erforderlich und nicht wirtschaftlich. Danke an die Pfarrer Rechenberg und Saft für die praktische Umsetzung. Das Archivgut ist größtenteils erschlossen – dafür unser großer Dank an Volkmar Lehmann.

35 Jahre Friedliche Revolution

Ideen zu diesem denkwürdigen Anlass werden geschmiedet. Einer schließt sich der KV gerne an. Die spektakuläre

aufsehenerregende Fotoausstellung von 1989 zum 80%igen Verfall der zu 80 % unter Denkmalschutz stehenden Altstadt, soll ab Sommer nochmals in der Frauenkirche gezeigt werden. Wir hatten damals den Eindruck, sie hat mit zum Sturz des Regimes beigetragen! Nun wird damals und heute gegenübergestellt.

Frank Höhne

KIRCHENVORSTAND

☞ Mittwoch, 5. Juni
19:00 Uhr Garten von J. Albrecht
☞ 3. Juli und 7. August
19:00 Uhr Besprechungsraum Markt 10

BESUCHSDIENST

☞ Dienstag, 30. Juli
18:30 Uhr Besprechungsraum Markt 10

FRIEDENSGET

☞ jeden Montag
18:00 Uhr in der Frauenkirche



Der Gewalttätige vermehrt nur die Gewalttätigkeit und Grausamkeit in der Welt, während der, der sie hinnimmt ein Gefühl der Scham bei seinem Gegner wecken und dadurch eine Umwandlung und Änderung seines Herzens bewirken kann.

Martin Luther King

ANDACHT KÄNDLERHEIM

📅 12. Juni, 10. Juli, 14. August
mittwochs, 10:00 Uhr

ANDACHT PRO CIVITATE

📅 13. Juni, 22. August
donnerstags, 10:00 Uhr

Civitate-Chor jeweils am Vortag
mittwochs 9:30 Uhr, Markt 10 zur Probe

EHRENAMT: WIR BRAUCHEN SIE

Kirchgemeinden kommen ohne Sie, liebe Leser, im Ehrenamt nicht aus. Die derzeit bei uns tätigen ehrenamtlichen Helfer, bei denen wir uns gar nicht genug bedanken können, brauchen Ihre Unterstützung. Bitte sprechen Sie einfach Kirchvorsteher an oder melden sich in unserer Kirchkanzlei. Es gibt vielfältige Einsatzgebiete, von denen Ihnen bestimmt eines zusagt und beide Seiten bereichern wird, z.B. Offene Kirche, Begegnungscafé, Seniorenarbeit, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee nach GD, Kirchenchöre, Besuchsdienst, Ausschussarbeit, Kreativkreis. Wir freuen uns auf Sie!

Christliche
Begegnungsstätte

Tel. 01523 7046222

Markt 10, 01662 Meißen

FREUD UND LEID

ARBEITSEINSATZ

Am 15. und 22.3. fanden sich bis zu 10 Freiwillige im Markt 10 ein, um Baufreiheit zu schaffen für das letzte unsanierte Teilstück. Dabei wurden Mauern und Stürze abgebrochen, diverse Steine aus den verschiedenen Kellern geborgen und alles per Eimer und Schubkarre auf den Markt gebracht. Dort wurden zwei 7,5 Kubikmeter-Container befüllt. Wir danken allen Helfern, besonders Norbert Heß, für seine zeitaufwändige Bauvorbereitung und -begleitung, Sabine und Wolfgang Dehmelt, sowie Uta Perßen und Ute Seinsche für die Verpflegung. Hoffen wir, dass die Bauarbeiten nun zügig zum Abschluss kommen können, damit das Begegnungscafé solide Abstellmöglichkeiten und der neue Pfarrer einen schönen Fahrradkeller erhalten.

Thomas Perßen



MARKT 10
CAFÉ

markt.10@web.de

www.sankt-afra-meissen.de

geöffnet: dienstags bis samstags, 13.00 - 17.00 Uhr

KIRCHENVORSTAND

📅 Montag, 3. Juni
um 19:30 Uhr im
Kirchgemeindehaus Werdermannstr. 25

BESUCHSDIENST

📅 Dienstag, 27. August
um 13:00 Uhr im
Kirchgemeindehaus Werdermannstr. 25

GOTTESDIENSTE IM ALTEN- PFLEGEHEIM HUGO TZSCHUCKE

📅 13. Juni, 11. Juli und 8. August
jeweils 10:00 Uhr
Leitung: Pfrn. Henke

GOTTESDIENSTE IM ALTEN- PFLEGEHEIM ST. BENNO

📅 1. und 3. Donnerstag im Monat
15.30 Uhr
Leitung: Lektor Vesper-Pilz

BIBELSTUNDE

📅 jeden 1. Dienstag im Monat
15.00 Uhr Alloheim Korfustr. 4
Leitung: Lektorin Vesper

FREUD UND LEID



AUSFAHRT FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

📅 Dienstag, 17. September
Der Rentnerkreis der Trinitatiskirchgemeinde plant im September 2024 eine Ausfahrt nach Kriebstein. Dazu laden wir auch die Kreise der anderen Kirchgemeinden ganz herzlich ein. Nach einer ca. einstündigen Schiffsrundfahrt auf der Talsperre gibt es in der „Seeterrasse“ Kaffee / Tee und Kuchen. Wer mag, kann auch gern schon das Speisenangebot auf dem Schiff nutzen. Wir fahren mit dem Bus der Fa. Weigt ab 12:15 Uhr von der Haltestelle Zadel ab. Zwischenstopp ist an der Bushaltestelle Trinitatiskirchweg und letzter Zustieg am Busbahnhof Meißen (Abfahrt von hier: 12:25 Uhr) Ankunft wird gegen 19:00 Uhr wieder in Zadel sein. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 45,00 € pro Person. Anmeldungen bitte bis spätestens 10. September an Monika Glißmann.

RAINOS – UNSER NEUER FRIEDHOFSMITARBEITER



Schon seit langem suchten wir auf unserem Friedhof nach Lösungen, den in den letzten Jahren ständig gestiegenen Bewässerungsaufwand der Pflegegräber zu bewältigen. Die heißen und trockenen Sommer der letzten Jahre und eine

ständig steigende Zahl von Pflegegräbern brachten dabei unsere Mitarbeiter oft an die Belastungsgrenze. Deshalb freuen wir uns, dass wir nun zum Beginn der diesjährigen Pflanzsaison mit Unterstützung der Landeskirche den Bewässerungsroboter Rainos in Betrieb nehmen können. Im Moment ist Rainos noch in der Anlernphase und soll in Zukunft 70-80 Prozent aller Pflegegräber gießen. Dies tut er in der Regel nachts und vollkommen autonom und unabhängig vom Wochen- oder Feiertag. Durch diese Investition erhoffen wir uns eine Entlastung unserer Mitarbeiter und eine Einsparung von wertvollem Trinkwasser.

Uwe Liebe



**DIE NEUEN BÄNKE VOM JAHRESDANKOPFER SIND DA!
HERZLICHEN DANK AN ALLE SPENDER.**

DIENSTBEGINN VON PFARRER DR. UWE WEISE

Nachdem sich Pfarrer Dr. Uwe Weise am Montag, dem 04. März mit einem Sondergottesdienst in der Frauenkirche

Noch wird die Wohnung renoviert und alles zum freudigen Empfang des neuen Pfarrers herausgeputzt. Allen Ehrenamt-



lichen und Handwerkern sei für ihr Engagement an dieser Stelle einmal herzlich Danke gesagt. Der Dienstbeginn für Pfarrer Dr. Weise wird der 1. August sein.

Der Einführungsgottesdienst ist vom Superintendenten auf Sonntag, den 18. August 14:30 Uhr in der Frauenkirche Meißen festgesetzt. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt

in Meißen als Bewerber auf die 3. Pfarrstelle des Kirchgemeindebundes Meißner Land vorstellte, wurde er noch am gleichen Abend von den versammelten Kirchvorstehern des Kirchgemeindebundes gewählt. Die 3. Pfarrstelle des Kirchgemeindebundes umfasst derzeit den Seelsorgebereich der Afra-Kirchgemeinde in Meißen sowie eine missionarische Sonderaufgabe im Triebischtal. Die Familie Weise plant in der ersten Juliwoche in die Dienstwohnung am Markt 10 nach Meißen umzuziehen.

der Kirchenvorstand der St. Afra-Kirchgemeinde ganz herzlich zum Gartenfest in das Gemeindehaus Markt 10 ein. Der Vorstand des Kirchgemeindebundes sowie alle Kirchvorsteher der St. Afra-Kirchgemeinde freuen sich sehr. Alle hoffen auf einen guten Start für Pfarrer Dr. Uwe Weise und seine Familie. Zum Gottesdienst und Gartenfest am 18. August wird herzlichst eingeladen.

Pfarrer Dietmar Saft

Sonntag, 02. Juni

1. Sonntag n. Trinitatis

8:45	Gottesdienst	Martinskapelle Präd. Händel	
10:00	Abendmahlsgottesdienst	St. Afrakirche Präd. Händel	 
10:00	Abendmahlsgottesdienst	Johanneskirche Präd. Voigt und Pfadfinder	
10:00	Gottesdienst	St.-Andreas-Kirche Zadel Lektn. Vesper	

Sonntag, 09. Juni

2. Sonntag n. Trinitatis

10:00	Gottesdienst zum Posaunen-chorjubiläum 100 Jahre	Trinitatiskirche Pfrn. Henke	
10:00	Gottesdienst	St. Afrakirche Pfr. Oehler	
10:30	Bunte Familien-Kirche	Johanneskirche Gempäd. Thoß + Team	

Sonntag, 16. Juni

3. Sonntag n. Trinitatis

10:00	Lektorengottesdienst	Frauenkirche	
10:00	Abendmahlsgottesdienst	St.-Andreas-Kirche Zadel Präd. Händel	
10:00	Gottesdienst für Kinder	Urbanskirche s. S. 29	
10:00	Gehörlosengottesdienst	Kloster Altzella bei Nossen	
11:00	Literaturfestgottesdienst mit Titus Müller	Johanneskirche Pfrn. Henke	

Donnerstag, 20. Juni

10:00	Gottesdienst Seniorenpark Carpe Diem	Carpe Diem Dresdner Str. 34	
-------	--------------------------------------	------------------------------------	--

Freitag, 21. Juni

18:00	Johannesandacht	Friedhof Nossener Str. Präd.Händel	
-------	-----------------	---	--

Sonntag, 23. Juni

4. Sonntag n. Trinitatis

10:00	Abendmahlsgottesdienst	Frauenkirche Präd. Dr. Grether	
10:00	Abendmahlsgottesdienst	Johanneskirche Pfrn. Henke	

Montag, 24. Juni

18:00	Johannesandacht	Trinitatis-Friedhof	
18:00	Johannesandacht	Friedhof Zadel	
19:00	Johannesandacht	Neuer Johannes-Friedhof	

Donnerstag, 27. Juni

10:00	Gottesdienst Seniorenzentrum	„Louise-Otto-Peters“	
-------	------------------------------	-----------------------------	--

Sonntag, 30. Juni

5. Sonntag n. Trinitatis

10:00	Lektorengottesdienst	Johanneskirche Lektn. Bärwinkel	
14:00	Gottesdienst	Frauenkirche Pfr. i.R. Drechsel	

Sonntag, 07. Juli

6. Sonntag n. Trinitatis

08:45	Gottesdienst	Martinskapelle Präd. Händel	
10:00	Abendmahlsgottesdienst	St. Afrakirche Präd. Händel	 
10:00	Abendmahlsgottesdienst	Johanneskirche Lektn. Vesper + Präd. Voigt	
10:00	Gottesdienst	St.-Andreas-Kirche Zadel Präd. Müller	

Sonntag, 14. Juli

7. Sonntag n. Trinitatis

08:30	Abendmahlsgottesdienst	Trinitatiskirche Präd. Händel	
10:00	Gottesdienst	Frauenkirche Pfr. Oehler	
10:00	Abendmahlsgottesdienst	Johanneskirche Präd. Händel	

Sonntag, 21. Juli

8. Sonntag n. Trinitatis

10:00	Gottesdienst	Johanneskirche Sup. i.R. Weismann	
10:00	Gottesdienst	St.-Andreas-Kirche Zadel Lektn. Vesper	
10:00	Abendmahlsgottesdienst	Frauenkirche Präd. Müller	 

Sonntag, 28. Juli

9. Sonntag n. Trinitatis

10:00	Abendmahlsgottesdienst	Johanneskirche Pfrn. Henke	
10:00	Abendmahlsgottesdienst	Trinitatiskirche Sup.i.R. Stempel	
10:00	Gottesdienst	Frauenkirche Pfrn. Dr.Mette	

Sonntag, 04. August

10. Sonntag n. Trinitatis

08:45	Gottesdienst	Martinskapelle Präd. Händel	
10:00	Gottesdienst	Afrakirche Präd. Dr. Grether	
10:00	Gottesdienst	Johanneskirche Präd. Händel	
10:00	Abendmahlsgottesdienst	St.-Andreas-Kirche Zadel Pfrn. Henke	
14:30	Gehörlosengottesdienst	Pfarrhaus Dresdner Str. 26	

Sonntag, 11. August

11. Sonntag n. Trinitatis

10:00	Familiengottesdienst zum Schulanfang	Frauenkirche Gempädn. Thoß, Fam. Weise	
10:00	Abendmahlsgottesdienst mit Taufe	Johanneskirche Pfrn. Henke	☞
10:00	Abendmahlsgottesdienst	Trinitatiskirche Präd. Dr. Grether	☞

Donnerstag, 15. August

10:00	Gottesdienst Seniorenpark Carpe Diem	Carpe Diem Dresdner Str. 34	
-------	--------------------------------------	------------------------------------	--

Sonntag, 18. August

12. Sonntag n. Trinitatis

14:00	Gottesdienst zur Einführung Pfr. Dr. Weise	Frauenkirche Sup. Beuchel anschließend Gartenfest Markt 10	
-------	--	--	--

Sonntag, 25. August

13. Sonntag n. Trinitatis

10:00	Abenmahlsgottesdienst	Frauenkirche Pfr. Dr. Weise	☞
10:00	Familiengottesdienst zum Schulanfang	Johanneskirche Pfr. Dr. Toasperm und Sabine Toasperm	
14:30	Familiengottesdienst zum Schulanfang	St.-Andreas-Kirche Zadel Pfrn. Henke	

Donnerstag, 29. August

10:00	Gottesdienst Seniorenzentrum	„Louise-Otto-Peters“	
-------	------------------------------	-----------------------------	--

GOTTESDIENSTSYMBOLE

- ☞ mit Abendmahl
- ☞ mit Kindergottesdienst
- ☞ mit Kirchenkaffee



Monatsspruch AUGUST 2024

Der **HERR** heilt, die zerbrochenen **Herzens** sind, und verbindet ihre **Wunden**.

PSALM 147,3

KONTAKTE ZU DEN GRUPPEN

Kontakte der hauptamtlichen Mitarbeiter ab Seite 35

Beuchel, Andrea andreas.beuchel@evlks.de	Tschierschke, Anna-Maria krabbelgruppe.st.afra@gmail.com
Bleicher, Lukas krabbelgruppe.st.afra@gmail.com	Vesper, Irmhild 03521 7282116
Gleißmann, Monika 03521 738788	Voigt, Fam. 03521 737441
Hiller, Ehrenfried 0160 95306401	Voigt, Christof christof@meissner-voigts.de
König, Anita 03521 738022	0152 29293204
Kratzsch, Fam. 03521 454412	Weber, Andreas weber.annen@gmx.de
Lemke, Christine 03521 453265	Weißbach, Gabriele 03521 400938
Oehring, Rainer raineroehring199@googlemail.com	Winkler, Anne 03521 737599
Petermann, Angelika 03521 405967	Wolf, Melanie und Christoph 03521 7540065
Richert, Fam. jrichert@hotmail.com	Wylezol, Tobias t.wylezol@web.de
Sauke, Karin 0151 58138135	
Scharnagel, Anett 0173 1633290	
Schmidt, Frau 0177 5255723	
Toasperm, Sabine sabine.toasperm@gmail.com	

GESPRÄCHSGRUPPEN & INITIATIVEN

Was?	Wann?	Wo?	Leitung
Hauskreis „Frauen mitten im Leben“	jeden 3. Dienstag im Monat	bei Anett Scharnagel	Anett Scharnagel
Hauskreis Junge Erwachsene 20–45 Jahre	donnerstags, 19:30 Uhr	wechselnde Orte	Fam. Richert
Junger Hauskreis ca. 20–40 Jahre	dienstags, 19:00 Uhr	bei Fam. Wolf Neumarkt 38	Melanie und Christoph Wolf
Hauskreis Zaschendorf	jeweils 18:30 Uhr	wechselnd	Angelika Petermann
Hauskreis Cölln	jeweils 19:30 Uhr, 27.6./25.7./29.8. Themen s. S. 7	bei Fam. Voigt Dresdner Str. 28	Christof Voigt
Gesprächskreis	letzter Freitag im Monat, 19:30 Uhr	Gemeindesaal Markt 10	Christine Lemke
Hauskreis	montags, 19:30 Uhr		Fam. Kratzsch
Bibelstunde im Pfarrhaus	1. Dienstag im Monat 14:30 Uhr 4.6. 19:30 Uhr Juli + August Sommerpause	Pfarrhaus Dresdner Str. 26	Pfrn. Henke
Überge- meindliches Gebetstreffen	montags, 19:30 Uhr 10.6./8.7./12.8.	Pfarrhaus, Dresdner Str. 26	Ehrenfried Hiller
Tanzkreis	1. Freitag im Monat 19:30 Uhr 7.6./5.7./2.8.	Gemeindehaus Werdermannstr. 25	Rainer Oehring, Annemarie Bierstedt
Café International	dienstags, 14:00–16:00 Uhr	Johannesstift, Johannesstr. 9	Team von Ehrenamtlichen

MUSIKGRUPPEN

Was?	Wann?	Wo?	Leitung
Tanzende Töne 3–6 Jahre	dienstags, 16:30 Uhr	Gemeindesaal Markt 10	Kantor Karsten Voigt
Kinderchor 6–12 Jahre	dienstags, 17:15 Uhr	Gemeindesaal Markt 10	Kantor Karsten Voigt
Gospelchor St. Afra ab 7. Klasse	donnerstags, 17:00 Uhr	Gemeindesaal Markt 10	Kantor Karsten Voigt
Chor St. Afra Erwachsene	donnerstags, 19:30 Uhr	Gemeindesaal Markt 10	Kantor Karsten Voigt
Ökumenische Kantorei Chor Erwachsene	montags, 19:00–21:00 Uhr	Gemeindehaus Werdermannstr. 25	Kantor i.R. Andreas Weber
Kirchenchor Zadel Chor Erwachsene	donnerstags, 19:15 Uhr	nach Absprache	
Gospelchor Zadel für alle an Gospelmusik Interessierten	mittwochs, 19:30 Uhr	Pfarrhaus Zadel	Sylvia Szillat, Tobias Wylezol
Blockflötenkreis St. Afra	montags, 17:30 Uhr	Gemeindesaal Markt 10	Kantorin Gabriele Weißbach
Flötenkreis Zadel Spieler u. Anfänger	macht Pause		Kantorin Anita König
Bläserchor St. Afra	mittwochs, 19:00 Uhr	Gemeindesaal Markt 10	Kantorin Anne Winkler
Posaunenchor Trinitatis Spieler u. Anfänger	mittwochs, 18:00 Uhr	Gemeindehaus Werdermannstr. 25	Frau Schmidt
Singekreis Johannes	2. Dienstag im Monat 19:00 Uhr 11.6./9.7./13.8.	bei Fam. Voigt, Dresdner Str. 28	Familie Voigt

KINDER & JUGENDLICHE

Was?	Wann?	Wo?	Leitung
Krabbelkreis	montags, 9:30 Uhr	Kindertreff Freiheit 7	Lukas Bleicher/ Anna-Maria Tschierschke
Kinderkreis 3–7 Jahre	1. Dienstag im Monat 16:15–17:00 Uhr 4.6./6.8. Juli Sommerpause	Gemeindehaus Werdermannstr. 25	Andrea Beuchel
Christenlehre 1.–6. Klasse	dienstags, 16:15–17:00 Uhr	Gemeindehaus Dresdner Str. 26	Sabine Toaspersn
Christenlehre 1.–4 Klasse	donnerstags, 16:00–17:00 Uhr	Kindertreff Freiheit 7	Christin Thoß
Christenlehre 5.–6. Klasse	donnerstags, 17:00–18:00 Uhr	Kindertreff Freiheit 7	Christin Thoß
Christenlehre mit den Pfadfindern	1. Mittwoch im Monat 16:30–17:30 Uhr	bei den Pfadfindern	Christin Thoß
Kinderkirche Zadel 1.–4. Klasse	montags, 14:15–15:00 Uhr	Start und Ende am Hort der GS Zadel	Christin Thoß
Konfirmanden Kl. 7	mittwochs, 15:30 Uhr	Gemeindesaal Markt 10	Pfrn. Henke
Nach der Einführung von Pfarrer Dr. Weise werden wir Anfang September einen Elternabend veranstalten. Den Termin werden wir in den Gottesdiensten, per Brief und im nächsten Impulseheft bekannt geben.			
Konfirmanden Kl. 8	mittwochs, 15:30 Uhr	Gemeindesaal Markt 10	Pfrn. Henke
Konfirmanden Landesgymn. Kl. 7	Termine nach Absprache	Gemeinderaum Freiheit 7	Pfr. Oehler
Konfirmanden Landesgymn. Kl. 8	Termine nach Absprache	Gemeinderaum Freiheit 7	Pfr. Oehler
Junge Gemeinde	Termine nach Absprache	Kindertreff Freiheit 7	Christin Thoß
Junge Gemeinde Landesgymn.	Termine nach Absprache	Kindertreff Freiheit 7	Pfr. Oehler

UHU'S, SENIORINNEN UND SENIOREN

Was?	Wann?	Wo?	Leitung
Seniorenkreis 60+ Johannes	mittwochs, 14:00–15:30 Uhr 20.3./17.4./15.5.	Pfarrhaus Dresdner Str. 26, Abho- lung auf Anfrage möglich	Irmhild Vesper
Kreativkreis St. Afra	mittwochs, 19:00 Uhr 5.6./19.6./3.7. 31.7./14.8./28.8.	Gemeindesaal Markt 10	Susanne Singer
UHU-Frühstück St. Afra	3. Mittwoch im Monat 9:00 Uhr 19.6./17.7./21.8.	Gemeindesaal Markt 10	Susanne Singer
UHU-Unterwegs St. Afra	19.6. Besuch bei Pfr. Saft 17. 7. Fahrt ins Rosenparadies Saxdorf (Anmel- dung erforderlich)		Susanne Singer
Seniorenkreis St. Afra	dienstags, 14:30 Uhr	Treff in der Begegnungsstätte mit Café Markt 10	
Rentnerkreis Trinitatis	dienstags, 14:00 Uhr 18.6./ 20.8. Juli Sommerpause	Gemeindehaus Werdermannstr. 25	Monika Glißmann
Seniorenkreis Zadel	2. Dienstag im Monat 13:00 Uhr 11.6./Juli + August Sommerpause	Pfarrhaus Zadel	Pfrn. Henke

UNSERE TÜREN SIND OFFEN!

Die Angebote unter der Rubrik „Was? Wann? Wo?“ sind offen für Jedermann und Jede(r), unabhängig von der Gemeindezugehörigkeit. Lassen Sie sich also einladen, einmal einen

Blick über den Tellerrand zu werfen. Lassen Sie sich darauf ein, Neues kennenzulernen – in einer unserer Meißner Kirchgemeinden.

KINDERMUSICAL

☞ Sonntag, 2. Juni
16.00 Uhr, Frauenkirche

Joseph ein echt cooler Träumer
Kinderchor St. Afra & und Ensemble
Leitung: Karsten Voigt
Karten: 6,00 €; Kinder/Jugendliche bis
16 Jahre frei



JUBILÄUMSTOUR – 15 JAHRE CLASSIC BRASS

☞ Freitag, 7. Juni
19:30 Uhr, Trinitatiskirche

Zugleich ist das Konzert der Auftakt zu einem Blechbläser-Workshop, zu dem der Posaunenchor aus Meißen-Zscheila aus Anlass seines 100-jährigen Bestehens einlädt. Am Samstag, 8. Juni unterrichten die Ensemblesmusiker von CLASSIC BRASS ganztägig ambitionierte Blechbläser der Region. Das Erlernete kann sich hören lassen... im Bläser-Festgottesdienst am Sonntag, 9. Juni um 10 Uhr in der Trinitatiskirche in Meißen-Zscheila. Interessierte können sich noch bei der Organisatorin, Frau Gabriele Fänder unter 0151-54027839 oder per Email unter gafaender@web.de anmelden. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um einen angemessenen Beitrag zur Deckung der Kosten wird gebeten.

TERRA UNIDA

☞ Montag, 10. Juni
19:00 Uhr, Gemeindesaal Markt 10

Der Verein „Terra Unida - Eine Welt e.V.“ lädt im Rahmen seiner Veranstaltungsreihe „Wie lebt man anderswo und was hat das mit uns zu tun?“ zu einem Vortrag mit Podiumsdiskussion ein. Thema: „Das Lieferkettengesetz - Was geht das Unternehmen in Sachsen an?“



ABEND MIT PATER ANSELM GRÜN (OSB)

☞ Montag, 17. Juni
19:30 Uhr, Theater Meißen

Am 17. Juni 24 wird erneut Pater Anselm Grün (OSB) im Theater Meißen zu aktuellen Themen, die uns Menschen beschäftigen, sprechen. Beginn ist 19:30 Uhr. Da die Nachfrage immer sehr groß ist, ist die Reservierung von Eintrittskarten notwendig. Die Kartenbestellung ist ab sofort möglich bei Angelika und Markus Banowski (Tel.: 03521/737197). Der Eintritt ist frei, für die Unkosten wird am Ende der Veranstaltung eine Spende erbeten.

Anselm Grün wurde am 14. Januar 1945 im fränkischen Junkershausen geboren. Seine Kindheit verbrachte er in München, wo er als kleiner Junge im Elektrogeschäft seiner Eltern Glühlampen und Taschenlampen verkaufte.

Mit 19 Jahren wurde er Benediktinermönch in der Abtei Münsterschwarzach

bei Würzburg. Bereits in den 70er Jahren entdeckte Pater Anselm die Tradition der alten Mönchsväter wieder und sieht ihre neue Bedeutung besonders in Verbindung mit der modernen Psychologie. Von 1977 bis 2013 war er, nach seinem Studium der Philosophie, Theologie und Betriebswirtschaft, der Wirtschaftsleiter (Cellerar) der Abtei Münsterschwarzach. In zahlreichen Kursen und Vorträgen in ganz Deutschland geht er auf die Nöte und Fragen der Menschen ein. So ist er zum spirituellen Berater von vielen geworden und gehört zu den meistgelesenen christlichen Autoren der Gegenwart.

Angelika und Markus Banowski

WORT UND WEIN

☞ Freitag, 21. Juni
18:00 Uhr, Werdermannloge der Trinitatiskirche

☞ Freitag, 30. August
18:00 Uhr, Werdermannloge der Trinitatiskirche

Liebe Freunde unserer Veranstaltungsreihe, wir laden zu den nächsten Themenabenden ein.

Am Freitag, den 21.6. treffen wir uns um 18:00 Uhr in der Werdermannloge der Trinitatiskirche Meißen – Zscheila. Im Mittelpunkt werden dieses Mal die Stifterfiguren des Meißner Doms, Otto und Adelheid, stehen.

Am Freitag, den 30. August, treffen wir uns ebenfalls um 18:00 Uhr zunächst in der Werdermannloge. Von da aus gehen wir zu einem kurzen Rundgang über den Friedhof zu den Grabstätten ausgewählter Persönlichkeiten.

Im Anschluss daran finden wir uns

wieder in der Loge ein und werden in gewohnter Weise bei einem Glas Wein Näheres über diese Personen erfahren. Wir hoffen wieder auf rege Teilnahme und freuen uns auf Ihr Kommen,

Ute Thiel und Monika Glißmann

MUSIK IN KIRCHEN

☞ Sonntag, 7. Juli
16:00 Uhr, Frauenkirche

Sommerliche Klänge von gestern bis morgen
Ensemble Sonus Aeternus, Abiturienten des Dresdner Kreuzchores
Eintritt frei

MUSIK IN KAPELLEN - MEISSNER KULTURSOMMER

☞ Sonntag, 21. Juli
Nikolaikirche u. Park
14:00 Uhr Spiele, Kaffee und Kuchen
14:30 Uhr Offenes Singen
15:30-16:15 Uhr Tangoquartett
CUARTETO BANDO
16:45-17:30 Uhr Tangoquartett
CUARTETO BANDO

Eintritt frei



©Sylvio Dittrich

SOMMERERENADENKONZERT

Freitag, 2. August
19:00 Uhr, St. Afrakirche

Knabenchor Dresden unter der Leitung von Matthias Jung,

*Karten: 12,- €, ermäßigt 8,- €



©Knabenchor Dresden, Blende Auf

TE DEUM 1

Freitag, 9. August
19:00 Uhr, St. Afrakirche

Werke von Mozart, Haydn, Schubert
MDR-Sinfonieorchester

MDR-Rundfunkchor

Philipp Ahmann – Dirigent

*Karten: 39,- €, ermäßigt 29,- €

Tourist-Information Meißen,

Tel. 03521 467400 oder an der

Abendkasse

Kinder/Jugendliche bis

16 Jahre – Eintritt frei



© MDR/Kaupo Kikkas

ÖKUMENISCHER SOMMER- NACHMITTAG UND -ABEND

Samstag, 3. August
16:00 Uhr, Johanneskirche

Ein erlebnisreicher Nachmittag mit unterschiedlichen Stationen, gemeinsames Grillen, eine Andacht und ein gemütlicher Abendausklang für Jugendliche und junge Erwachsene

5 € Teilnehmerbeitrag

Anmeldung und sonstige Informationen über Antje Bärwinkel (gebet-in-meissen@freenet.de)

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit euch!



FILMABENDE

jeweils 19:30 Uhr in der Johanneskirche
Wir zeigen die Filme jeweils mit einer Einführung von Ralf Schwarz. Der Eintritt ist frei.

Freitag, 14. Juni

Das US-Künstlerehepaar Kit und Port Moresby, gespielt von Debra Winger und John Malkovich bricht mit einem Begleiter zu einer ziellosen Reise durch Nordafrika auf. Sie hoffen auf eine Erneuerung ihrer ermüdeten Beziehung durch exotische Abenteuer. Ein mehrfach ausgezeichneter Gänsehaut-Film in glühender Sonne der Sahara, von einer bizarr-melancholischen Schönheit, 1991 mit einem „Golden Globe“ für die beste Filmmusik ausgezeichnet.

Freitag, 28. Juni

Die Stars sind echte Tiere in natürlicher Umgebung. Wir tauchen ein in die wunderschöne Welt der Kalahari, Heimat des Erdmännchenjungen Kolo und seiner Familie. Die drolligen Gesellen führen ein aufregendes Leben voller Abenteuer mit gefährlichen Giraffen, Schlangen und Adlern. Atemberaubend wird die Leistung der Kamera bei einer unterirdischen Verfolgungsjagd mit einer Kobra. Erdmännchen sind die heimlichen Helden der Kalahari. Eine „menschelnde“ Erdmännchen-Doku und ein politisches Statement für die Familie.

Freitag, 26. Juli

Eine Filmbiografie über Elton John, eine musikalische Nacherzählung der Anfänge, des Durchbruchs und seiner Drogenzeit. Viele Szenen wurden dramaturgisch in Musical-Form mit einer brillanten Choreografie und Elton Johns Songs verbunden. Diese werden so zu einem tragenden Teil der Handlung. Eine knallbunte Popshow mit mancher Übertreibung und echten Emotionen, so wie Sir Elton John sich selber sieht.

Freitag, 30. August

Ein US-amerikanisches Familiendrama von John Wells von 2013, eine Verfilmung des gleichnamigen Bühnenwerks von Tracy Letts. In dem schwarzhumorigen Drama mit Meryl Streep und Julia Roberts wird ein Familientreffen zum Kriegsschauplatz. Nach dem mysteriösen Verschwinden des Familienpatriarchen kommt im Haus der an Krebs erkrankten Mutter Violet die Familie zusammen: Drei Töchter, deren Männer sowie Violets Schwester mit Ehemann und erwachsenem Sohn. Bald wird vermutet, dass der Patriarch Selbstmord begangen hat. Alle fragen nach dem Grund, für den Zuschauer hingegen scheint er bald sonnenklar: Alle Frauen der Sippe erweisen sich als schwer erträgliche Neurotikerinnen, die ihrem Lebensfrust Luft machen. Der Film ist die Demontage einer amerikanischen Mittelstandsfamilie. Alle Familiengeheimnisse werden gelüftet.

LESUNGEN, MUSIK, FILM UND FESTGOTTESDIENST IN URBANSKIRCHE UND JOHANNESKIRCHE



1984

von George Orwell, gelesen von
Reinhard Plüschke

📅 Mittwoch, 12. Juni
18:00 Uhr Urbanskirche

Winston Smith, Geschichtsfälscher im Staatsdienst, verliebt sich in die geheimnisvolle Julia. Beide beginnen, ihre totalitäre Welt infrage zu stellen. Doch ihre Gedanken sind Verbrechen, und der große Bruder richtet seinen stets wachsamsten Blick auf jeden. George Orwells Vision eines totalitären Staates – erschienen 1949 – ist wie keine andere schwarze Utopie bis heute brisant.

„WIE BITTE, DAS STEHT IN DER BIBEL?“

Ein literarisch-musikalischer Abend

📅 Mittwoch, 12. Juni
19:30 Uhr, Urbanskirche

Jürgen Lembcke Klavier, Christof Voigt Lesungen. Die Götter müssen vor Gericht, ein handfester Skandal und eine diplomatische Meisterleistung von Jesus, die Umkrepelung aller Jenseitsvorstellungen, eine neue Sicht aufs Weltgericht, die Bergpredigt als Grundlage unseres Rechts und andere außergewöhnliche Bibelstellen, literarisch und musikalisch kommentiert.

„DIE SACHE MIT ISRAEL“

von Richard C. Schneider, gelesen von
Renate Henke

📅 Donnerstag, 13. Juni
18:00 Uhr, Urbanskirche

Fragen zu einem komplizierten Land. Reden wir über Israel. Als langjähriger Israel-Korrespondent der ARD lebt Schneider seit fast 20 Jahren in Tel Aviv. Er kennt Alltag und Geschichte des Landes und weiß um die gängigen Vorbehalte. Israel ist alles andere als ein perfektes Land. Aber es ist ein spannendes Land und ein Land mit der Fähigkeit Ambivalenzen auszuhalten.

„NICHT KLAGEN SOLLST DU: LOBEN“

eine musikalische Vorlesung
über den Dichter Jochen Klepper
von Pfarrer i.R. Friedrich Drechsler

📅 Donnerstag, 13. Juni
19:30 Uhr, Urbanskirche

Jochen Klepper ist nach Martin Luther und Paul Gerhardt der dritthäufigste Dichter geistlicher Lieder in unserem Gesangbuch. Er wurde wegen seiner „nichtarischen“ Ehefrau von den Nazis gedemütigt und drangsaliert und zweifelte daran. Doch seine Lieder singen von Glaubensgewissheit und Gottesliebe.

MÄRCHEN AUS DER ROMANTIK

gelesen von Astrid Winkler

📅 Freitag, 14. Juni
15:00 Uhr, Urbanskirche

Eine schöne, besinnliche Stunde für Kinder und Erwachsene, die noch gern träumen.

„VERWIRKLICHE DEINE TRÄUME“ UND „GOTT WIRKT IMMER NOCH WUNDER“

von Holger Schmidt,
gelesen vom Autor

📅 Freitag, 14. Juni
16:00 Uhr, Urbanskirche

Die eigenen Träume zu entdecken und seinen Alltag inspirierend zu gestalten sind kein Gegensatz zur Begeisterung für Gott und den Dank an ihn. Gottes Wunder im eigenen Leben zu entdecken kann vielmehr die Verwirklichung der eigenen Träume beflügeln.

„GESCHICHTEN AUS DER BADGASSE UND ANDERE BEGEBENHEITEN“

von Irmhild Vesper,
gelesen von der Autorin

📅 Freitag, 14. Juni
17:00 Uhr, Urbanskirche

Irmhild Vesper erzählt – mal nachdenklich, mal humorvoll oder ernst - Kurzgeschichten und Anekdoten rund um die Familie Vesper und darüber hinaus zwischen 1922 und 2023...

„MARTHAS KOFFER“

von Mareile Osterberg, gelesen von der Autorin

📅 Freitag, 14. Juni
18:00 Uhr, Urbanskirche

Aus dem Briefwechsel der Urgroßmutter der Autorin, Marie Schachtschneider mit ihrer Schwester Martha. Die Schachtschneiders waren während des Briefwechsels von 1905–1920 Missionare im heutigen Tansania, Arusha-Region, damals Deutsch Ostafrika.

„HIMMEL ÜBER DER WÜSTE“

von Paul Bowles, siehe Seite 22

📅 Freitag, 14. Juni
19:30 Uhr, Johanneskirche

„DIE ELEMENTE DES LEBENS“

von Susanne Lieder, gelesen von
Claudia Anders

📅 Samstag, 15. Juni
9:00 Uhr, Urbanskirche

Dieser historische Roman aus dem Anfang der Homöopathie erzählt das Kennenlernen und die glücklichen, letzten Jahre von Samuel Hahnemann und seiner um viele Jahre jüngeren zweiten Ehefrau Melanie.

„DER GEIGENBAUER“

von Edvard Hoem, literarische-musikalische Lesung von Anne Podschun mit
Matthias Weisbach, Geige

📅 Samstag, 15. Juni
10:00 – 12:00 Uhr, Urbanskirche

Handwerk, Musik, Glaube und Liebe bringen das Leben zum Leuchten.

„UNTERWEGS“

von *Carla Doerffel*,
gelesen von der Autorin

📅 Samstag, 15. Juni
13:00 Uhr, Urbanskirche

Wohin sind wir unterwegs? Was begegnet uns dort? Führt unser Weg über taufrisches Gras oder spitze Steine? Oder führt uns der Weg gar ins Reich der Märchen? Carla Doerffel liest aus dreien ihrer Bücher, dazu sehen Sie Illustrationen von Wolfram Doerffel.

GOTT MACHT KEINE PHYSEMATHENTEN!

Autorenlesung von *Dr. Norbert Herrmann*

📅 Samstag, 15. Juni
14:00 Uhr, Urbanskirche

Kann man in der Mathematik oder der Physik Gott finden? Dass er bisher nicht gefunden wurde, beweist nicht, dass es ihn nicht gibt.

„GILGAMESCH – ANNÄHERUNG AN EINEN MYTHOS“

von *Waltraut Bondiek*, gelesen
von der Autorin

📅 Samstag, 15. Juni
15:00 Uhr, Urbanskirche

Das Gilgamesch-Epos – auf zwölf Tafeln in Keilschrift – gilt als älteste Literatur der Menschheit. Darin sucht der König von Uruk die Unsterblichkeit. Dieses Epos fesselte die Autorin schon in jungen Jahren so sehr, dass der Wunsch entstand es nachzuerzählen. Aus diesem Vorhaben wurde eine fiktive Reise in den Alten Orient, die den antiken Stoff mit unserer Welt heute verknüpft.

„GANZ EINFACH GESCHICHTEN ERZÄHLEN“

Autorenlesung von *Ralph Grüneberger*,
Jürgen Lembcke Klavier

📅 Samstag, 15. Juni
16:00 Uhr, Urbanskirche

Ralph Grüneberger stellt neue Prosa und sein Buch "Leipziger Geschichten" vor. Diese sind geprägt von den Schicksalen der Leipziger, die sich ebenso wenig aufgaben wie ihre dem Verfall preisgegebene Stadt. Jürgen Lembcke kommentiert einige Geschichten am Klavier.

„GLAUBENSPFEFFER“

von *Matthias Schlicht*, gelesen
von *Daniela Kuge MdL*

📅 Samstag, 15. Juni
17:00 Uhr, Urbanskirche

Haben Sie ihren Hund christlich erzogen? Mit viel Wortwitz und Augenzwinkern plaudert ein Pfarrer und Kirchenkabarettist über evangelische Erwachsenenbildung, Tupperparties, Weihnachtsbaumkauf, die Ehe ab 50 Tagen und vieles andere mehr.

„BABETTES FEST“

von *Tania Blixen*. Ein Abend mit
Lesungen, Gesang und Klaviermusik

📅 Samstag, 15. Juni
18:00 Uhr, Urbanskirche

Babette lässt Liebe durch den Magen gehen. Eine wunderschöne Geschichte über die Freuden des Lebens, wie man sie sich verwehren oder sie in vollem Rausch genießen kann. Lesung Ramona Seifert / Musik: Familie Sabine und David Toaspern

„DER KALLIGRAPH DES BISCHOFS“

Autorenlesung von *Titus Müller*,
Jürgen Lembcke, Klavier

📅 Samstag, 15. Juni
20:00 Uhr, Urbanskirche

Der Autor liest aus seinem außergewöhnlichen Erstlingsroman. Er führt uns ins stolze Turin des 9. Jahrhunderts, das von den Sarazenen bedroht wird. Ein Bischof und ein Dieb, der die Kalligrafie (Schreibkunst) lernen darf, erleben den Zauber des Schreibens, den Bilderstreit der frühen Kirche und die Abwehr der muslimischen Heere.

LITERATURFEST-GOTTESDIENST

mit *Titus Müller* und
Pfarrerin Renate Henke

📅 Sonntag, 16. Juni
10:00 Uhr, Johanneskirche

Der Autor wird Jesu Gleichnis vom liebenden Vater nacherzählen und seine Gedanken zu Psalm 35 „Nahe ist der Herr Gott denen, die ihren Lebensmut verloren haben“. Die Orgel spielt Andreas Weber.

GOTTESDIENST FÜR KINDER

mit *Claudia Anders*
und *Sabine Toaspern*

📅 Sonntag, 16. Juni
10:00 Uhr, Urbanskirche

Es gibt eine eigene „Vor-Lesung“ aus Kinderbüchern.

„ALTE CHORÄLE NEU ENTDECKT“

Literarisches Konzert
mit der Jazz-Choral-Band *CrossOver*
aus *Annaberg-Buchholz*
Leitung: *Karl-Friedrich Winter*

📅 Sonntag, 16. Juni
16:00 Uhr, Johanneskirche

Die Musiker (Bläser, Schlagzeug/Cajon, Klavier, Bass und Gesang) verbindet die Liebe zu den alten Kirchenchorälen des Gesangbuchs, die Freude am Lob Gottes und die Leidenschaft für moderne Rhythmen und Klänge, wie Jazz und Swing, Latin und Pop. Viele Choräle zählen mit ihren tiefgründigen Texten voller Lebensweisheit und Gottvertrauen zur Weltliteratur und werden in vielen Sprachen gesungen.

"IN JEDEM STURM IST EIN LIED – GEDANKENBILDER UND ERINNERUNGSTÜCKE"

ein literarisch-musikalischer Abend
von und mit *Julie Weißbach*,
Poesie, Gesang, Klavier

📅 Sonntag, 16. Juni
19:30 Uhr, Urbanskirche

Julie Weißbach erzählt in ihrem autobiografischen Gedankenbilderbuch von den Wetterlagen des Seins. Ihre Geschichten und Lieder, Gedichte und Erinnerungen sind eine Hommage an den Zauber wahrhaftiger Begegnungen und die Poesie des Unerwarteten. Eine Einladung, sich auf die Schliche zu kommen und mit Neugier Schritte zu gehen. Auf eigenen Wegen.

WAHR-ZEICHEN. ZEITZEUGEN DER GESCHICHTE.

Im vergangenen Jahr feierte die Gemeinde das 125jährige Jubiläum der Johanneskirche. Edel und glanzvoll zeigt sich nicht nur das Innere des Gotteshauses; die Außenanlagen mit dem parkartigen Charakter unterstreichen die Schönheit schon beim Näherkommen.

Gehen wir zurück bis in die zweite Hälfte des vorletzten Jahrhunderts, so ist Cölln eine selbständige Gemeinde und eine starke Konkurrenz zu Meißen auf dem linken Elbufer. Cölln ist eine Boomtown: die Industrie entwickelt sich, hier gibt es Flächen, auf denen sich Unternehmen ansiedeln können, Arbeitsplätze entstehen, Wohnraum wird geschaffen. Meißen (und hier ist Cölln einzubeziehen) wird zur Herzkammer der Keramikindustrie in Deutschland.



Mit dem Erstarren der Keramikindustrie nimmt die Zahl der Beschäftigten rasant zu – und damit der Christen, deren kleine Cöllner Urbanskirche schnell aus den Fugen gerät. Die Realisierung des Beschlusses, eine neue, größere Kirche zu errichten, erforderte auch die dafür notwendigen Gelder verfügbar zu

machen. Was heute undenkbar scheint, war seinerzeit normal: Die Gemeindeglieder sammelten Geld, die Cöllner Unternehmer und die Belegschaften spendeten, es gab zahlreiche Stiftungen. Auch das macht die Faszination dieses Gotteshauses aus, wenn wir den Kirchenbau in seiner Zeit betrachten.

Tags des offenen Denkmals

☑ Sonntag, 8. September

Anlässlich des diesjährigen Tags des offenen Denkmals am 8. September wollen wir das Besondere der Johanneskirche in den Fokus rücken – die Errichtung der Kirche im Kontext der Cöllner Geschichte, die einzigartige Ausgestaltung mit keramischen Materialien, Kunstwerken hiesiger Künstler, hergestellt in Cölln. Wenn wir deren Schaffen heute betrachten, dürfen wir dankbar an die Spender und Künstler erinnern, deren Gräber auf dem Alten Johannesfriedhof sind.

Wir laden Sie am Sonntag, dem 8. September zu einem Nachmittag ein, der das Cöllner Wahr-

Zeichen, die Johanneskirche, in den Mittelpunkt stellen wird. Im Laufe des Sommers werden wir die einzelnen Programmpunkte auf der Internetseite vom Tag des offenen Denkmals veröffentlichen. Bleiben Sie gespannt! Und sagen Sie es weiter.

Dr. Reinhard Plüschke & Christof Voigt

Meine Kirchen-Stempel Sammlung

St. Andreas Kirche
täglich geöffnet
Zadel

St. Wenzel Kirche
Lommatzsch
wochenends
14-17 Uhr

Trinitatiskirche
täglich geöffnet
Meißen

Frauenkirche
nach Vereinbarung geöffnet
Meißen

Johanneskirche
nach Vereinbarung geöffnet
Meißen

Urbanskirche
täglich geöffnet
Meißen

Mach dich in den Sommermonaten auf,
einige unserer Kirchen zu entdecken.

Was haben alle gemeinsam? Was ist ganz besonders? Wo warst du schon öfter und welche besuchst du vielleicht zum ersten Mal? Wir haben in den hier aufgeführten Kirchen Stempel platziert, sodass du mit deinem Heft fröhlich Stempelabdrücke sammeln kannst.



EULI FRAGT

Euli: Gut das ich Sie hier treffe Frau Pfarrerin Henke! Ich glaub meine Orgelpfeife quietscht! So viele Leute hier! Und das abends! Und so farbenfrohe Kleidung! Was ist das denn für eine Trauergesellschaft?

Pfrn. Henke: Ja, Euli, da staunst du. Und du hast sicher auch die vielen Vögel gesehen, die jeden Tag auf dem Neuen Johannesfriedhof singen. Die kommen nämlich auch gerne hierher. Und schau nochmals genau hin: Es gibt hier im Rondell sogar eine weitere Eule - du bist hier nicht alleine. Sie ist allerdings aus Holz. Sie wacht über den Platz, zusammen mit anderen Tieren. Und wir Menschen sind

heute auch da. Jedes Jahr, genau ein halbes Jahr vor Weihnachten. Wir feiern heute eine Andacht, das ist so etwas wie einen Gottesdienst hier auf diesem schönen Platz. Wenn du genau schaust, ist der Platz rund - genau wie deine großen Augen.

Euli: Eine Andacht? Und dann auf dem Friedhof? Gibt es da keinen besseren Ort?

Pfrn. Henke: Auch wir finden es schön auf dem Friedhof. Doch dass wir heute auf dem Friedhof sind, hat einen besonderen Grund: Wir feiern sogar einen Geburtstag.

Euli: Ich habe Geburtstag?

Pfrn. Henke:

Nein, nicht du. Johannes der Täufer. Er ist genau ein halbes Jahr älter als Jesus und sein Verwandter. Und Johannes wird deshalb „der Täufer“ genannt, weil er der erste war, der Menschen getauft hat.

Damals im Fluß Jordan in Israel. Und stell dir mal vor: Johannes hat gesagt, dass

Jesus von Gott selbst gesandt ist. Und Jesus soll immer wichtiger werden - und er Johannes immer weniger wichtig.

Euli: Jetzt verstehe ich. Johannestag feiern auf dem Johannesfriedhof. Doch da passt das ganz gut...

Pfrn. Henke: Das passt, aber es gibt in der Bibel mehrere Menschen, die Johannes heißen: der eine ist Johannes der Täufer, an den wir zum Johannestag erinnern. Und der andere ist Johannes

der Evangelist. Dieser Johannes hat uns einige Bücher in der Bibel geschrieben, unter anderem das Johannesevangelium, also eine ausführliche Geschichte über das Leben und die Lehre von Jesus. Und wenn du die Johanneskirche mal genauer anschaut und sie mit dem Buch des Johannesevangeliums in der Bibel vergleichst, wirst du merken: da stimmt ganz viel überein.

Euli: Also es gibt mehrere Johannes? Und die haben nichts miteinander zu tun? Und auf anderen Friedhöfen wird auch gefeiert? Und in manchen Gegenden auch wieder nicht?

Pfrn. Henke: Euli, du hast wirklich viele

Fragen. Die beiden Männer mit

demselben Namen haben

schon etwas miteinander

zu tun. Sie haben

beide Jesus geliebt

und an ihn geglaubt.

Ja, und da hast du

Recht - der Johannestag wird nur in

Sachsen so besonders

gefeiert. Und

weisst du was: Ich lade

dich ein: Komm doch einfach

auf den Johannesfriedhof

und schau dir das Ganze an am 24. Juni.

Und weil du so fit bist im Fliegen, kannst

du auch gleich noch auf den Trinitatis-

friedhof und nach Zadel fliegen - an

einem Abend. Dort treffen sich nämlich

auch viele Menschen.

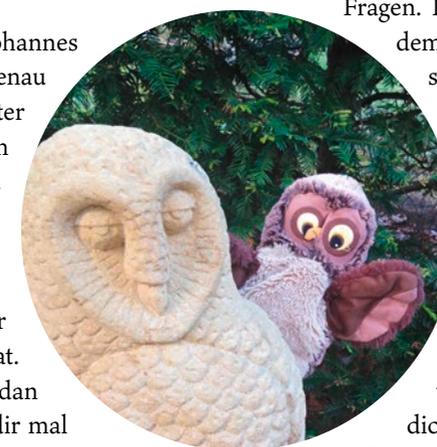
Euli: Das ist ja kompliziert, aber zum

Glück finde ich immer wieder jemanden,

der mir hilft.! Bis bald

Pfrn. Henke: Immer wieder gern, mein

Lieber!



NEUE

TERMINE FÜR 2024:

21.01. TRINITATISGEMEINDE

14.04. ANDREASGEMEINDE ZADEL

09.06. JOHANNESGEMEINDE

03.11. AFRAGEMEINDE

FEIERT MIT UNS BUNTES GEMEINDELEBEN!
 10.30: ENTSPANNT ANKOMMEN & PLAUDERN
 10.45: ERÖFFNUNG
 11.00: VIELFALT DES THEMAS ENTDECKEN
 11.45: LASST UNS FEIERN!
 12.15: MITTAGESSEN UND ABSCHLUSS

JOHANNESKIRCHGEMEINDE

Pfarramt + Friedhofsverwaltung

Regina Langner
Dresdner Str. 26, 01662 Meißen
Tel. 03521 732270
kg.meissen-coelln@evlks.de

Öffnungszeiten:

Mo 10:00–12:00 Uhr
Do 15:00–17:00 Uhr

Pfarrer Renate Henke

Dresdner Str. 26, 01662 Meißen
Tel. 03521 731421, 0152 54267449
renate-henke@gmx.de
außerdem Vakanzvertr. Zadel

Friedhöfe

Michael Käthner, Tel. 0152 51899630
www.johannesgemeinde-meissen.de
www.johannesfriedhof-meissen.de

TRINITATISKIRCHGEMEINDE

Pfarramt + Friedhofsverwaltung

Birgit Seidel
Werdermannstr. 25, 01662 Meißen
Tel. 03521 732900
kg.meissen_zscheila@evlks.de

Öffnungszeiten:

Di 10:00–12:00 Uhr
Do 15:00–17:00 Uhr

Pfarrer Christoph Rechenberg

Vakanzvertretung
Werdermannstr. 25, 01662 Meißen
Tel. 035204 48541, 0179 7591485
christoph.rechenberg@evlks.de

Friedhofsverwalter

Uwe Liebe, Tel. 0173 5836275
www.trinitatiskirche-meissen.de

KIRCHGEMEINDE ST. AFRA

Pfarramt

Martina Höllerl
Markt 10, 01662 Meißen
Tel. 03521 453832
kg.meissen_afra@evlks.de

Öffnungszeiten:

Di 15:00–18:00 Uhr
Do 10:00–12:00 Uhr

Pfarrer Dietmar Saft

Vakanzvertretung
Tel. 035241 829022
dietmar.saft@evlks.de

Kirchenvorstand

Bettina Freydank (Vors.)
Tel. 0176 64817936
bettina.freydank@evlks.de

Friedhofsverwaltung

Claudius Päßler
Nossener Str. 36, 01662 Meißen
Tel. 03521 453016
friedhof.meissen-afra@evlks.de

Öffnungszeiten:

Mo + Di + Do 9:00–12:00 Uhr
und 13:00–15:00 Uhr
Fr 9:00–12:00 Uhr

Kirchnerin

Ute Seinsche
Tel. 01590 6316197
ute.seinsche@evlks.de
www.sankt-afra-meissen.de

Begegnungsstätte mit Café „Markt 10“

Tel. 01523 7046222
markt.10@web.de

Kirchgemeinbund Meißner Land

Sitz und Postadresse:
Markt 10, 01662 Meißen
Leitung: Pfr. Christoph Rechenberg
Tel. 035204 48541, 0179 7591485
Verwaltungsleitung: Birgit Seidel
Tel. 03521 732900 oder 453832
kgb.meissner-land@evlks.de

Superintendentur Meißen-Großenhain

Freiheit 9, 01662 Meißen
Tel. 03521 4091610
suptur.meissen-grossenhain@evlks.de

Pfarrer Bernd Oehler

Schulpfarrer im Kirchenbezirk
Freiheit 7, 01662 Meißen
Tel. 03521 404303
bernd.oehler@evlks.de

Kirchenmusik

Kantor Karsten Voigt
Tel. 03521 407353
karstenvoigt@neuekantorei.de

Seniorenarbeit

Susanne Singer
Tel. 03521 732191, 0173 4254128
susesinger@gmail.com

Kinder und Jugend

Christin Thoß, Tel. 0157 53624967
christin.thoss@evlks.de

Evangelische Jugend Kirchenbez. Meißen-Großenhain

Bezirksjugendwart: Denis Kirchhoff
Tel. 0151 22809183
denis.kirchhoff@evlks.de

Christliche Sozialstation Meißen e.V.

Hirschbergstr. 2, 01662 Meißen
Tel. 03521 452589

Diakonisches Werk Meißen gGmbH

Johannesstr. 9, 01662 Meißen
Tel. 03521 7282590

Hospizdienst des Caritasverbandes

Ludwig-Richter-Str. 1,
01662 Meißen,
Tel. 03521 40675120

Kinder- und Jugendhaus KAFF

Leitung: Theresa Kluge
Tel. 03521 4593723
theresa.kluge@diakonie-meissen.de

Ökumenischer Kindergarten e.V.

Berghaustr. 3, 01662 Meißen
Tel. 03521 737838

Pfadfinder Meißen

Stamm Paul Richter
Pfadfinderbüro,
Tel. 03521 4068119
cpd@lwp.info

FAIRE Welt Meißen

Markt 10, 01662 Meißen
Tel. 03521 4568918

**Bankverbindung für die Meißner
Kirchgemeinden im Kirchgemeindegund
Meißner Land:**

Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52

**Wichtig: Alle vier Kirchgemeinden haben ein
Konto, aber unterschiedliche Angaben beim
Verwendungszweck!**

Johannes:
RT 2390/30/Spendenzweck/Zahlgrund

St. Afra:
RT 2390/10/Spendenzweck/Zahlgrund

Trinitatis:
RT 2390/40/Spendenzweck/Zahlgrund

Zadel:
RT 2390/50/Spendenzweck/Zahlgrund

Impressum: Ausgabe Nr. 13 Juni–August 2024
Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeindegund
Meißner Land, vertreten durch den Vorstand,
Redaktionsteam: Claudia Anders, Frank Höhme,
Ines Lorenz, Birgit Seidel

„impulse - Evangelisch in Meißner“ erscheint 4x
jährlich. Auflage: 3200, Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe ist der 19. Juli 2024

Layout und Satz: Mummert Media

Bildnachweise: Die Veröffentlichungsrechte
sind über den Herausgeber geklärt.

Für Druckfehler und versehentliche andere Fehler bit-
ten wir um Nachsicht. Die veröffentlichten Daten die-
nen ausschließlich der gemeindeinternen Verwendung.
Eine missbräuchliche Verwendung, etwa zu Werbe-
zwecken, ist ausdrücklich untersagt. Sie können The-
menvorschläge und Anregungen jederzeit abgeben.
Die Redaktion behält sich vor, Kürzungen vorzunehmen
oder Texte bei unverlangt eingesandten Manuskripten
zurückzuweisen.



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens